

Alle Meldungen

Aktuelles aus Studium, Forschung und Campusleben.

ZU UNSEREN VERANSTALTUNGEN
(/AKTUELLES/VERANSTALTUNGEN/TERMINUEBERSICHT)

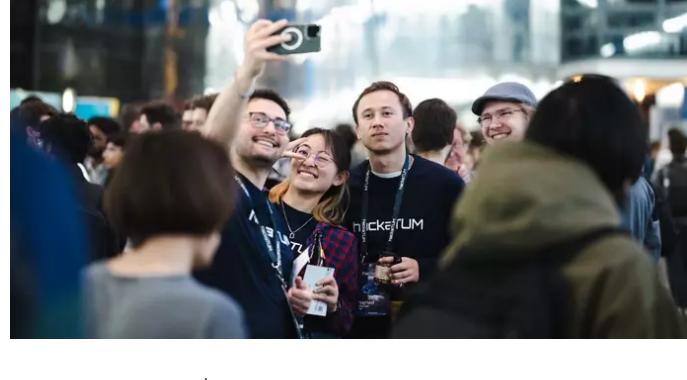
Filtern nach Kategorien (Mehrfachauswahl möglich):

Forschung Campus TUM in den Medien TUM in Rankings

Entrepreneurship Covid-19 Künstliche Intelligenz Mobilität

Quantentechnologie Studium Präsident Nachhaltigkeit

Lehren Community



24.11.2023 | ⏱ Lesezeit: 3 Min.

hackaTUM am Campus Garching

Programmierwettbewerb um die kreativsten Lösungen

Energiewende im Haushalt, Hilfe bei Wetterextremen oder Personalisierung von Kochrezepten – auch in diesem Jahr ging es beim „hackaTUM“ wieder um kreative Lösungen für praktische Probleme. Studierende von 75 Hochschulen aus drei Kontinenten haben sich den Aufgaben von Unternehmen gestellt.

[Mehr erfahren](#)

Community
Campus

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/programmierwettbewerb-um-die-kreativsten-loesungen)



23.11.2023 | ⏱ Lesezeit: 1 Min.

Absolvent:innen der TUM weltweit gefragt

Rang 13 im Employability Ranking

Die Absolvent:innen der TUM sind auf dem internationalen Arbeitsmarkt äußerst gefragt. Dies zeigt erneut das „Global University Employability Ranking“. In der neuen Ausgabe steht die TUM auf Rang 13 weltweit. In Europa ist sie damit nach den Universitäten in Cambridge und Oxford sowie dem Imperial College London die Nummer 4.

[Mehr erfahren](#)

Community
Studium
TUM in Rankings

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/rang-13-im-employability-ranking)



23.11.2023 | ⏱ Lesezeit: 3 Min.

EU-Förderung für Spitzenforschung aus den Naturwissenschaften

Drei ERC Consolidator Grants für Forschende der TUM

Hochauflösende Röntgenaufnahmen, ein besseres Verständnis der Funktionsweise von Chromosomen und synthetisches Leben aus dem Labor: das sind die Themen, denen sich drei Forschungsprojekte an der Technischen Universität München (TUM) widmen werden. Jedes der Projekte wird künftig mit einem der hochdotierten ERC Consolidator Grants des Europäischen Forschungsrats gefördert.

[Mehr erfahren](#)

Forschung

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/drei-erc-consolidator-grants-fuer-forschende-der-tum)



22.11.2023 | ⏱ Lesezeit: 2 Min.

EuroTeQ begrüßt neue Mitglieder zu Beginn der zweiten Förderperiode

Die Zukunft des europäischen Ingenieurwesens gestalten

Die erfolgreiche EuroTeQ Engineering University erweitert ihr Angebot und will die Zukunft des europäischen Ingenieurwesens weiter mitgestalten. Zum Start der zweiten Förderphase durch die Europäische Union konnten zwei neue hervorragende Mitglieder begrüßt werden: die HEC Paris und die IESE Business School Barcelona. Am 21. und 22. November kamen Vertreter aller acht Partnerhochschulen an der Technischen Universität München (TUM) zusammen, um ihr Engagement für die gemeinsame Umgestaltung der studentischen Ausbildung und des lebenslangen Lernens zu zeigen.

[Mehr erfahren](#)

Campus
Studium
Lehren
Präsident

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/die-zukunft-des-europaeischen-ingieurwesens-gestalten)



21.11.2023 | ⏱ Lesezeit: 4 Min.

Studie zu Abgabe auf Softdrinks: Effektive Prävention von Erkrankungen wie Diabetes

Zuckersteuer könnte bis zu 16 Milliarden Euro einsparen

Eine Simulationsstudie der Technischen Universität München (TUM) zeigt: Eine Softdrink-Steuer in Deutschland hätte deutliche positive Auswirkungen. Bei allen simulierten Varianten würde weniger Zucker konsumiert, Erkrankungen wären seltener. So ließen sich volkswirtschaftliche Kosten senken und das Gesundheitssystem entlasten. Dabei macht es einen Unterschied, ob die Abgabe darauf zielt,

den Softdrink-Konsum zu senken oder Rezeptur-Änderungen herbeizuführen.

[Mehr erfahren](#)

Forschung

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/zuckersteuer-koennte-bis-zu-16-milliarden-euro-einsparen)



17.11.2023 | ⏲ Lesezeit: 4 Min.

Interview mit Quantenphysiker Prof. Andreas Reiserer

Quanteninternet: „Das größte Problem ist Datenverlust“

Weltweit arbeiten Forschende an einem Netzwerk, das Quantencomputer über lange Distanzen miteinander verbinden könnte. Andreas Reiserer, Professor für Quantennetzwerke an der Technischen Universität München (TUM), erklärt, welche Schwierigkeiten dabei überwunden werden müssen und wie in Kristallen gefangene Atome dabei helfen.

[Mehr erfahren](#)

Quantentechnologie
Forschung

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/quanteninternet-das-groesste-problem-ist-datenverlust)



16.11.2023 | ⏲ Lesezeit: 2 Min.

Ranking „Highly Cited Researchers“

Elf Forschende unter den weltweit meistzitierten

Zu den weltweit am häufigsten zitierten Wissenschaftler:innen gehören elf Forschende der TUM. Dies zeigt die neue Ausgabe des Rankings „Highly Cited Researchers“.

[Mehr erfahren](#)

Community
Forschung
TUM in Rankings

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/elf-forschende-unter-den-weltweit-meistzitierten)



14.11.2023 | ⓘ Lesezeit: 5 Min.

Nicht verpassen: Service für Studierende

Termine, Angebote, Anregungen

Zero Waste-Strategien entwerfen, Spitzenmanagern zuhören, Mumbai und Beijing kennenlernen, mit dem elektronischen Lerncoach arbeiten: Aktuelle Angebote, Termine und Ideen für unsere Studierenden.

[Mehr erfahren](#)

Community
Campus
Studium

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/termine-angebote-anregungen-8)



14.11.2023 | ⓘ Lesezeit: 5 Min.

GyroTrainer mit künstlicher Intelligenz

Individuelles Trainingsgerät für den Rücken entwickelt

Forschende der Technischen Universität München (TUM) haben in Kooperation mit Partnerunternehmen ein Trainingsgerät entwickelt, mit dem die Rückenmuskulatur eines Menschen je nach dessen Fitness gestärkt werden kann. Der so genannte GyroTrainer ermöglicht ein Training des Rückens, das individuell an die Fähigkeiten des Menschen angepasst ist.

[Mehr erfahren](#)

Künstliche Intelligenz
Forschung

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/individuelles-trainingsgeraet-fuer-den-ruecken-entwickelt)



13.11.2023 | Lesezeit: 3 Min.

Forschung für die Elektrifizierung von landwirtschaftlichen Maschinen

Neuer Entwicklungsbaukasten für E-Traktoren

Lastwagen und landwirtschaftliche Maschinen machen es wegen ihrer besonderen Leistungsanforderungen Ingenieur:innen noch immer nicht leicht, sie in das Elektro-Zeitalter zu überführen. Forschende der Technischen Universität München (TUM) zeigen nun auf der Agrarfachmesse Agritechnica, wie ein Entwicklungsbaukasten für elektrische Traktoren aussehen kann. Die Plattform bietet Module für verschiedene Zwecke und bei Bedarf auch eine WEITERE ANZIEHEN Wechselakku.

Mehr erfahren

Mobilität
Nachhaltigkeit
Forschung

Kontakt

(/aktuelles/alle-meldungen/pressemitteilungen/details/neuer-entwicklungsbaukasten-fuer-e-traktoren)
(https://portal.mytum.de/ccc/presse/index_html/document_view?)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

80290 München

Tel. 089 289 22778

Fax 089 289 23388

presse@tum.de (#)

Weitere Informationen

- Anfahrt (/ueber-die-tum/kontakt-und-anfahrt)
- Magazine (/aktuelles/magazine)
- TUM in Zahlen (/ueber-die-tum/daten-und-fakten/tum-in-zahlen)
- Meldungsarchiv (bis Juni 2012)
(<https://portal.mytum.de/pressestelle/pressearchiv/?jahr=2001&monat=1>)